



AMTSBLATT DES ERZBISTUMS KÖLN

Stück 12
141. Jahrgang
Köln, den 1. Juni 2001

Inhalt

Bekanntmachungen des Erzbischöflichen Generalvikariates

Nr. 123 Diakonenweihe 131

Kirchliche Mitteilungen

Nr. 124 Bestätigung der Wahl des Diakonenrates 131

Nr. 125 Anmeldung von Exerzitien von Gruppen Pastoraler Dienste 2001/2002.....	131
Nr. 126 Rahmenvertrag mit dem Softwarehersteller Symantec	131
Nr. 127 Zusammenkünfte der Frauen aus Priesterhaushalten	132
Nr. 128 Zu besetzende Pfarrestellen	132
Nr. 129 Offene Stellen für pastorale Dienste	132
Nr. 130 Personalchronik.....	132
Nr. 131 Pontifikalhandlungen.....	133

Bekanntmachungen des Erzbischöflichen Generalvikariates

Nr. 123 Diakonenweihe

Köln, den 8. Mai 2001

Am Dreifaltigkeitssonntag, dem 10. Juni 2001, spendet Weihbischof Dr. Friedhelm Hofmann 5 Seminaristen des Erz-

bischöflichen Priesterseminars in der Pfarrkirche St. Jacobus in Hilden die Diakonenweihe. Die Weihehandlung beginnt um 16.30 Uhr. Geistliche, die in Chorkleidung an der Feier teilnehmen möchten, werden gebeten, diese mitzubringen.

Das Erzbischöfliche Generalvikariat

Kirchliche Mitteilungen

Nr. 124 Bestätigung der Wahl des Diakonenrates

Das Ergebnis der Wahl für den Diakonenrat wurde im Amtsblatt für das Erzbistum Köln vom 15. 4. 2001 (Nr. 100) veröffentlicht. Einsprüche sind nicht erfolgt, so dass das Ergebnis hierdurch bestätigt wird.

Somit ergibt sich folgende Zusammensetzung:

Diakone im Hauptberuf

Udo Casel, Karl-Heinz Men, Gerhard Rust, Wolfgang Vogel

Diakone mit Zivilberuf

Paul Diefenbach, Hartmut Engbroks, Walter Laub, Paul-Jürgen Schiffer

Gewählt wurde der Diakonenrat für fünf Jahre.

Personal, Abt. Aus- und Weiterbildung, des Generalvikariates zuständig (vgl. Amtsblatt vom 1. 3. 1992, Nr. 63).

Alle Gruppen Pastoraler Dienste, die im Bildungsjahr 2001/2002 solche Exerzitien planen, sind gebeten, uns umgehend den derzeitigen Planungsstand mitzuteilen, damit unsererseits rechtzeitig eine entsprechende Mittelbereitstellung und evtl. eine Veröffentlichung im kommenden Weiterbildungs-Programmheft erfolgen kann.

Soweit verfügbar sind folgende Angaben erbeten: Zeit, Ort, Thema, Exerzitienleiter/in, Anzahl der Teilnehmer.

Meldungen bitte schriftlich an: Erzbischöfliches Generalvikariat, Abt. 503 Aus- und Weiterbildung (Herrn Deckert), 50606 Köln.

Nr. 126 Rahmenvertrag mit dem Softwarehersteller Symantec

Der Verband der Diözesen Deutschlands hat einen Rahmenvertrag für katholische Einrichtungen mit der Firma Symantec (Deutschland) GmbH abgeschlossen. Der Vertrag sieht für den Zeitraum 10. 2. 2001–28. 2. 2003 bis zu 70 % Rabatt gegenüber den Straßenpreisen für Software auf dem Gebiet der Internet-Sicherheit vor (Content und Network Security, Virenschutz, Vulnerability Assessment (Aufspüren

Nr. 125 Anmeldung von Exerzitien von Gruppen Pastoraler Dienste 2001/2002

Für *Gruppen* von Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen im Pastoralen Dienst (z. B. Weihejahrgangsgruppen von Priestern und Diakonen oder Beauftragungsgruppen von PR und GR) ist zur finanziellen Unterstützung von Exerzitien, die in Eigeninitiative veranstaltet werden, die Hauptabteilung Seelsorge-

von Sicherheitslücken) Internet- und E-Mail-Filter sowie Technologien zur Überprüfung von Mobile Code).

Ansprechpartner ist PC-Ware Information Technologies AG Frau Dorit Weber, Telefon 03 41/25 68-670. E-Mail: Rahmenverträge@pc-ware.de

Nr. 127 Zusammenkünfte der Frauen aus Priesterhaushalten

Die nächste Zusammenkunft des Kölner Kreises der Pfarrhaushälterinnen ist am 5. 6. 2001 im Maternushaus, Kard.-Frings-Str. 1, 50667 Köln, um 15.00 Uhr.

Referent: Msgr. Bruno Neuwinger, Köln.

Thema: Welt der Sakramente, 1. Teil.

Nr. 128 Zu besetzende Pfarrerstellen

An St. Maria in der Kupfergasse im City-Seelsorgebereich Köln ist eine Pfarrerstelle vakant und soll wieder besetzt werden.

Im Seelsorgebereich A, Dekanat Köln-Dünnwald, wird zum 1. 2. 2002 eine Pfarrerstelle gem. can. 517 CIC frei und soll wieder besetzt werden.

Im Seelsorgebereich B, Dekanat Zülpich, wird eine Pfarrerstelle an St. Matthias, Zülpich-Oberelvenich, St. Pankratius, Zülpich-Rövenich, und St. Johannes und Sebastianus, Zülpich-Wichterich, im September 2001 frei und soll wieder besetzt werden.

Nr. 129 Offene Stellen für pastorale Dienste

Im Dekanat Düsseldorf Süd, Seelsorgebereich „Friedrichstadt“, St. Peter ist ab sofort eine Stelle für einen Subsidiar oder Ruhestandsgeistlichen zu besetzen. Eine Dienstwohnung steht zur Verfügung. Interessenten melden sich bitte bei: Herrn Pfr. Spies / Herrn Pfr. Härtel oder bei HA-SP, Pfr. Radermacher (Tel.: 02 21/16 42-15 12).

Folgende Stellen mit einem jeweiligen Beschäftigungsumfang von 50 % sind ab sofort mit Gemeindeferenten/innen/Pastoralreferenten/innen zu besetzen:

Dekanat Köln-Mitte-Süd,
Seelsorgebereich „Rund um den Chlodwigplatz“, Maria Hilf, St. Maternus, St. Paul, St. Severin und Johann Baptist.

Dekanat Köln-Porz,
Seelsorgebereich „Porzer Rheinkirchen“, St. Josef, St. Laurentius, St. Clemens, St. Mariä Geburt.

Dekanat Hürth,
Seelsorgebereich B, St. Maria am Brunnen, St. Dionysius, St. Brictius, Hürth.

Dekanat Meckenheim/Rheinbach
Seelsorgebereich „Rheinbach“

Dekanat Königswinter,
Seelsorgebereich B, St. Johann Baptist, St. Severinus, St. Maria Magdalena, St. Pantaleon.

Dekanat Hennef,
Seelsorgebereich B, St. Remigius, Liebfrauen, St. Katharina, Zur Schmerzhafte Mutter, St. Johannes der Täufer, Hennef.

Interessenten/innen mit Berufserfahrung wenden sich bitte an Personalreferentin Fr. Zöller, HA-SP-Einsatz, Tel.: 02 21/16 42-15 12.

Nr. 130 Personalchronik

Päpstliche Ernennung

Papst Johannes Paul II. hat am 16. Januar 2000 den Dechant Pfarrer Friedhelm Keuser zum Kaplan Sr. Heiligkeit ernannt.

Ernennung eines Dechanten

Der Herr Erzbischof hat am 16. Mai 2001 nach der Wahl durch die Priester des Dekanates Königswinter den Pfarrer Franz Lurz unter Beibehaltung seiner übrigen Aufgaben für weitere sechs Jahre zum Dechanten des Dekanates Königswinter ernannt.

Ernennung eines Definitors

Der Herr Erzbischof hat am 16. Mai 2001 den Pfarrer Leo Vetter-Diez unter Beibehaltung seiner übrigen Aufgaben für weitere sechs Jahre zum Definitor des Dekanates Königswinter ernannt.

Vom Herrn Erzbischof wurden ernannt am:

15. 3. Peters Heribert, Pfarrer, Msgr., zum Ehrendechanten;
14. 4. Arakaparambil Pater Thomas CMI, im Einvernehmen mit dem Ordensoberen weiterhin zum Kaplan zur Aushilfe an St. Lambertus in Bedburg, St. Ursula in Bedburg-Lipp, St. Willibrordus in Bedburg-Blerichen und St. Lucia in Bedburg-Rath im Seelsorgebereich A des Dekanates Bedburg;
1. 5. Schmitz Cornel, zum Pfarrer an St. Dionysius in Köln-Longerich im Seelsorgebereich Longerich des Dekanates Köln-Nippes;
4. 5. Natke Pater Nikolaus OP, im Einvernehmen mit dem Ordensoberen zum Pfarrverweser an St. Andreas in Köln im Seelsorgebereich City-Seelsorge des Dekanates Köln-Mitte (Nord);
9. 5. Pohlmann Bruder Ansgar OFMConv., im Einvernehmen mit dem Ordensoberen mit Wirkung vom 1. Mai 2001 zum Diakon an St. Remigius in Bonn im Seelsorgebereich A des Dekanates Bonn-Mitte;
10. 5. Müller Pater Bonifatius OSB, im Einvernehmen mit dem Ordensoberen weiterhin bis 31. August 2004 zum Kaplan an Hl. Drei Könige in Leverkusen-Bergisch Neukirchen, St. Elisabeth, St. Michael und St. Remigius in Leverkusen-Opladen und St. Engelbert in Leverkusen-Pattscheid im Seelsorgebereich D des Dekanates Leverkusen;
15. 5. Dederichs Erwin, Msgr., Pfarrer, mit Wirkung vom 1. Juli 2001 für drei Jahre zum Subsidiar an St. Johann Baptist in Bad Honnef, St. Mariä Heimsuchung in Bad Honnef-Rhöndorf und St. Martin in Bad Honnef-Selhof im Seelsorgebereich A des Dekanates Königswinter;
15. 5. Sourek Josef Lubos, im Einvernehmen mit dem Nationaldirektor für die Ausländerseelsorge mit Wirkung vom 1. September 2001 zum Diakon mit Zivilberuf in der Tschechen-Seelsorge im Erzbistum Köln;

15. 5. Weiland Pater Friedel SAC, im Einvernehmen mit dem Ordensoberen mit Wirkung vom 1. August 2001 zum Direktor des Edith-Stein-Exerzitienhauses in Siegburg;
15. 5. Wittwer Burkhard, mit Wirkung vom 1. August 2001 zum Diakon an St. Jakobus Major in Altenkirchen, St. Joseph in Weyerbusch, St. Joseph in Hamm und Zur Schmerzhaften Mutter in Hilgenroth-Marienthal im Seelsorgebereich Westwald des Dekanates Wissen.

Der Herr Erzbischof hat am:

4. 5. den Pater Thomas Krauth OP im Einvernehmen mit dem Ordensoberen als Pfarrverweser an St. Andreas in Köln entpflichtet;
9. 5. den Pater Sigisbert Hanß OFMConv. im Einvernehmen mit dem Ordensoberen mit Wirkung vom 1. Mai 2001 als Kaplan an St. Remigius in Bonn entpflichtet;
9. 5. den Pater Viktor Stanislaw Jachec OFMConv. im Einvernehmen mit dem Ordensoberen mit Wirkung vom 1. Mai 2001 als Pfarrvikar an St. Remigius in Bonn entpflichtet;
10. 5. dem Schulseelsorger Andreas Blum den Titel Pfarrer verliehen;
10. 5. den Diakon Herbert Haeger mit Wirkung vom 1. Juli 2001 als Diakon an St. Elisabeth und an St. Johann Baptist in Wuppertal-Barmen, St. Maria Magdalena in Wuppertal-Beyenburg, St. Petrus in Wuppertal-Blombacherbach, St. Raphael in Wuppertal-Langerfeld und St. Mariä Himmelfahrt in Wuppertal-Nächstebreck entpflichtet und in den Ruhestand versetzt, unter gleichzeitiger Ernennung zum Diakon im Subsidiarsdienst an St. Elisabeth in Wuppertal-Barmen, St. Maria Magdalena in Wuppertal-Beyenburg, St. Petrus in Wuppertal-Bombacherbach und St. Raphael in Wuppertal-Langerfeld im Seelsorgebereich B des Dekanates Wuppertal-Barmen;
10. 5. den Pfarrer Stephen Joseph McNally im Einvernehmen mit dem Heimatbischof und dem Nationaldirektor für die Ausländerseelsorge von allen Aufgaben im Erzbistum Köln entpflichtet;
10. 5. den Pfarrer Msgr. Paul Schatten als Lehrbeauftragter für Pastoraltheologie am Erzb. Diakoneninstitut und als Theol. Referent in der Abt. Aus- und Weiterbildung der Hauptabteilung Seelsorge-Personal des Erzb. Generalvikariates entpflichtet, unter Beibehaltung seiner Aufgaben als Subsidiar an St. Albertus Magnus in Köln-Lindenthal;
10. 5. die Verzichtleistung des Pfarrers Dechant Msgr. Hans Peter Steinbach auf die Pfarrstelle St. Nikolaus in Wipperfürth angenommen und ihn mit Wirkung vom 1. November 2001 als Dechant des Dekanates Wipperfürth,

Wipperfürth, Pfarrer der o.g. Pfarrei und Pfarrverweser an St. Anna in Wipperfürth-Hämmern, St. Johannes Ap. u. Ev. in Wipperfürth-Kreuzberg, St. Agatha in Wipperfürth-Agathaberg, St. Anna in Wipperfürth-Thier und St. Clemens in Wipperfürth-Wipperfeld entpflichtet und in den Ruhestand versetzt;

15. 5. den Diakon Helmuth Knörzer zum 31. Mai 2001 als Diakon mit Zivilberuf an St. Mariä Himmelfahrt in Wiehl und St. Bonifatius in Wiehl-Bielstein entpflichtet.

Es starben im Herrn am:

27. 4. Werner Albert Franz, Pfarrer i.R., 85 Jahre alt;
2. 5. Kraus Pater Manfred OFM, 85 Jahre alt;
20. 5. Steffens Herbert, Pfarrer i.R., 76 Jahre alt;
20. 5. Strauch Richard, Pfarrer, Msgr., Seelsorger gem. Can. 517 an St. Severin, St. Maternus, St. Maria Hilf, St. Paul und St. Johann Baptist in Köln, 69 Jahre alt.

Laien in der Seelsorge

Es wurde versetzt am:

1. 6. Brandt Michael, als Pastoralreferent nach St. Rochus in Kerpen-Balkhausen und St. Joseph in Kerpen-Brüggen im Seelsorgebereich C des Dekanates Kerpen.

Es wurde beurlaubt am:

21. 2. Strauch Ruth, Pastoralassistentin im Seelsorgebereich Südhöhen, Dekanat Wuppertal-Elberfeld, wegen Inanspruchnahme der gesetzlichen Elternzeit bis 20. Februar 2002.

Nr. 131 Pontifikalhandlungen

Mit Zustimmung des Herrn Kardinals und Erzbischofs spendete Herr Bischof Jesus Juarez aus Bolivien am 18. Februar 2001 in der Pfarrkirche St. Walburga in Bornheim-Walberberg, Dekanat Bornheim, 17 Firmlingen das Sakrament der Firmung.

Mit Zustimmung des Herrn Kardinals und Erzbischofs spendete Herr Bischof Bronislaw Dembowski aus Polen am 4. Februar 2001 in der Pfarrkirche St. Johann Baptist und Petrus in Bonn, Dekanat Bonn-Mitte, 19 Firmlingen das Sakrament der Firmung.

Zur Post gegeben am 1. Juni 2001